

Die Universitätsmedizin Göttingen (UMG) verfolgt im Rahmen ihrer strategischen Planung die konsequente Weiterentwicklung ihrer profilbildenden Forschungsschwerpunkte Neurowissenschaften, Herz-Kreislauf-Medizin und Onkologie mit translationalen und systemmedizinischen Ansätzen und ist auf dem Göttingen Campus eng vernetzt mit natur- und biowissenschaftlichen Einrichtungen der Universität sowie außeruniversitären Einrichtungen.

In der Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie der UMG ist eine

Universitätsprofessur Präzisionsradioonkologie

(Bes. Gr. W2)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Dauer zu besetzen.

Die Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie ist die größte Einrichtung ihrer Art in Südniedersachsen. Mit einem Team von über 70 Mitarbeitern werden jährlich ca. 1.500 Patientinnen und Patienten mit allen modernen Methoden der Radioonkologie behandelt. Derzeit verfügt die Klinik über 3 Linearbeschleuniger, über Einrichtungen zur Brachytherapie und Hyperthermie sowie über eine eigene Station mit 16 radioonkologischen Betten, auf welcher sämtliche Konzepte der Radiosystemtherapie sowie der supportiven und palliativen Therapie angeboten werden.

Gesucht wird eine Person mit einem eigenständigen klinisch-wissenschaftlichen Profil – idealerweise auf den Gebieten der technischen und/oder radio-systemtherapeutischen Präzisionsmedizin – das im Rahmen der Professur orientiert an den Schwerpunkten der UMG und der Klinik weiterentwickelt werden soll. Neben der Wahrnehmung akademischer Aufgaben in Forschung und Lehre wird die Übernahme oberärztlicher Aufgaben und Funktionen erwartet.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind die Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Qualifikationen sowie Erfahrungen in der Lehre. Ebenso wird die Anerkennung als Fachärztin/Facharzt für Strahlentherapie mit allen erforderlichen Fachkunden für die Durchführung der Tele- und Brachytherapie erwartet (gem. § 25 Abs. 2 Satz 3 NHG). Erwünscht sind Erfahrungen in der erfolgreichen Einwerbung von kompetitiven Drittmitteln.

Die weiteren Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes in der jeweils geltenden Fassung. Die UMG besitzt das Berufungsrecht.

Klinisch tätige Professorinnen/Professoren werden in der UMG in einem außer-tariflichen Angestelltenvertrag mit Grundvergütung sowie leistungs- bzw. erfolgs-abhängigen Vergütungsbestandteilen eingestellt.

Die UMG strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens **11.04.2021** online über folgenden Link ein:

<http://go.umg.eu/berufungen>

Bei Rückfragen stehen wir unter berufungen@med.uni-goettingen.de gerne zur Verfügung.

